

Konzert der wienweiten Ensembles

Streicherphilharmonie Wien

Leitung: Snezana Kis

Assistenz: Juliane Pehm

Bernadette Boesch und Maria Hieltscher, Sprecherinnen

Wiener JugendChor

Leitung: Andrea Kreuziger

Holger Busch, Klavier

Marie Sophie Bauder, Alt

Gerd Jaburek, Tenor

Sebastian Rietz, Bass/Bariton

Donnerstag, 23. Oktober 2014, 18.30 Uhr

Wiener Konzerthaus, Berio-Saal

Lothringerstraße 20, 1030 Wien

Programm

Sommernachtstraum

Felix Mendelssohn Bartholdy / Gerhard Buchner (Bearbeitung)

Suite – Großer Auszug aus der Schauspielmusik mit Rollenspiel

Streicherphilharmonie Wien

Leitung: Snezana Kis

Ein Sommernachtstraum

Komödie von William Shakespeare (1564 - 1616)

Originaltitel: *A Midsummer Night's Dream* ; Erstveröffentlichung: 1596

Inhaltsangabe:

„Eine verzwickte Geschichte“ meint auch *Puck*, der Waldgeist – und ausgerechnet er, der Kobold, der gerne andere neckt, soll mittels einer Zauberblume helfen, das Durcheinander zu lösen. „*Treib's nicht zu toll*“, warnen ihn die Elfen, aber er ist nun mal ein Kobold.

Allerlei Verwirrungen werden verursacht durch komplizierte Liebschaften und damit verbundene Ver- und Entbindungen zwischen vier jungen Leuten. Die fix geplante Hochzeit zwischen *Theseus*, dem Herzog von Athen und der Amazonen-Königin *Hippolyta* steht unmittelbar bevor. Währenddessen befiehlt *Egeus*, ebenfalls ein Herzog, seiner Tochter *Hermia*, innerhalb von vier Tagen *Demetrius* zu heiraten oder als Nonne in einem Kloster zu leben. *Hermia* liebt aber *Lysander*. Beide beschließen, sich im Wald zu treffen und dann zu fliehen. *Hermia* erzählt ihrer Freundin *Helena*, die in *Demetrius* verliebt ist, von den Fluchtplänen. *Helena* verrät

Streicherphilharmonie Wien

Leitung: Snezana Kis

Assistenz: Juliane Pehm

Es spielen:

1. Violine

Cecilie Kamelreiter, KM (Klasse: Dominika Falger)

Viola Hirzberger, KM (Klasse: Parwaneh Haderer)

Dina Ettel (Klasse: Uta Breit)

Elena Illitsch (Klasse: Margarete Bruckner)

Benedikt Kropatschek (Klasse: Maria Schlieber)

Stella Müller (Klasse: Andrei Kalisch)

Katharina Nemeth (Klasse: Georg Felber)

Stefan Petrovic (Klasse: Michaela Wild)

Hanna-Nicole Rith (Klasse: Veronika Gottfried)

Luis Stoiber (Klasse: Tatjana Sotriffer)

Ida Taubenschuss (Klasse: Uta Breit)

2. Violine

Clara Kirpicsenko, Stf (Klasse: Dominika Falger)

Myriam Labiausse, Stf (Klasse: Dominika Falger)

Arian Bitschnau (Klasse: Parwaneh Haderer)

Jonas Bojanovsky (Klasse: Irene Gitter)

Sarah Ferdan (Klasse: Margarete Bruckner)

Anne-Sophie Schlemmer (Klasse: Georg Felber)

Ortwin Stefanitsch (Klasse: Elisabeth Riedl)

Eduard Steude (Klasse: Tatjana Sotriffer)

Dora Varga (Klasse: Susanne Kühner)

3. Violine

Sanna-Milada Adam (Klasse: Andrea Frankenstein)

Amanda Schütz (Klasse: Maria Schlieber)

4. Violine

Nader Nour (Klasse: Parwaneh Haderer)
Marija Panic (Klasse: Maria Schlieber)
Alban Spahiu (Klasse: Parwaneh Haderer)
Alyssa Tran (Klasse: Susanne Kühner)

Viola

Eva Riediger, Stf (Klasse: Axel Kircher)
Lea Schobel, Stf (Klasse: Gudrun Eber)

Pia Grünberger (Klasse: Gudrun Eber)
David Ivancsics (Klasse: Gudrun Eber)
Mia Travniczek (Klasse: Gudrun Eber)
Julia Antonia Walter (Klasse: Gudrun Eber)

Violoncello

Maximilian Böck, Stf (Klasse: Aristeia Caridis)
Kais David Kaisi, Stf (Klasse: Georg Baich)

Jana Jelinek (Klasse: Michaela Eyberg)
Johanna Konas (Klasse: Aristeia Caridis)
Valerie Neufeld (Klasse: Aristeia Caridis)
Rebekka Renner (Klasse: Eva Landkammer)
Tabitha Santner (Klasse: Michaela Eyberg)
Livia Schimak (Klasse: Eva Landkammer)
Sebastian Schwienbacher (Klasse: Uli Maier)
Benjamin Steyrleithner (Klasse: Elisabeth Zeisner)
Linus Wetzler (Klasse: Ruth Ferlic)

Kontrabass

Manuel Leimer (Klasse: August Trabitsch)

Pauke

David Hoffmann (Klasse: Michael Kinn)

Querflöte

Simon Buchinger (Klasse: Fereshteh Rahbari)

Sophia Daly (Klasse: Olivera Milovanovic)

Chiara Heyek (Klasse: Olivera Milovanovic)

Sebastian Maier (Klasse: Fereshteh Rahbari)

Katharina Schmidt (Klasse: Fereshteh Rahbari)

Martin Schmidt (Klasse: Fereshteh Rahbari)

Jan Stauffer (Klasse: Hidesato Sakamoto)

Klavier

Hiroyo Masumura

Sprecherinnen

Bernadette Boesch

Maria Hieltscher

„In der Welt der Kinder hat Musik einen hohen Stellenwert. Es gilt, die musikalische Phantasie der Kinder entsprechend zu fördern und ihnen die Möglichkeit zu bieten, ausgiebig zu musizieren. Dabei kann man von den Kindern selbst viel lernen, von ihrer Spontanität und ihrem Einfallsreichtum profitieren und ihnen andererseits im Unterricht den Weg zu zeigen, ihre musikalischen Vorstellungen in Klänge umzusetzen“, sagt **Snezana Kis**.

Die erste Walpurgisnacht, op. 60

Felix Mendelssohn Bartholdy

Nach einer Ballade von Johann Wolfgang von Goethe

Wiener JugendChor

Leitung: Andrea Kreuziger

Holger Busch, Klavier

SolistInnen:

Eine alte Frau aus dem Volk (Alt): Marie Sophie Bauder (Klasse: Marlies Krug-Rietz)

Druide (hoher Tenor) / Ein christlicher Wächter: Gerd Jaburek

Priester/ Wächter der Druiden (Bass/Bariton): Sebastian Rietz

Es war von Anfang an Goethes Absicht, dass seine Ballade als Chorkantate vertont werden sollte. Als Komponisten hatte er seinen Freund Carl Friedrich Zelter ausersehen. Als der jedoch den Text zum ersten Mal las, soll er ausgerufen haben: „Wer das vertonen will, muss erst die alte abgetragene Kantatenuniform ablegen!“ Er selbst fühlte sich dazu nicht in der Lage, sondern gab die Vorlage an seinen Schüler Felix Mendelssohn Bartholdy weiter.

Inhaltlich geht es in der Ballade um Folgendes: Nachdem man den Kelten das Christentum aufgezwungen hatte, versammeln sich zu Frühlingsanfang die aus ihren Hainen vertriebenen Priester, die Druiden, in dem unwirtlichen, unzugänglichen Gebirge des Harzes, um nach altem Brauch mit Feuer ihr Gebet an den Allvater des Himmels und der Erde zu richten, nun aber vermummt und von Teufelsfratzen beschützt, um sich mit Hexen- und Teufelsrittern auf den Brocken, den höchsten Berg des Harzes, gegen die christlichen Widersacher zu wappnen. Für Goethe,

9. Der Priester (Bariton) und allgemeiner Chor der Druiden und des Heidenvolkes

Die Flamme reinigt sich vom Rauch;
so reinig' unsern Glauben!
Und raubt man uns den alten Brauch,
dein Licht, wer kann es rauben?

Wiener JugendChor

Leitung: Andrea Kreuziger

Chorleiterinnenteam: Kathrin Kriegl & Gerhard Pöhl

Holger Busch, Klavier

Sopran

Justyna Chwastek , Agathe Ducrest, Elisabeth Dunkl, Veronika Dunkl,
Anita Guldán, Doris Holovicz, Theresa Honl, Alice Laciny, Corinna Modiz,
Elena Nekov, Stephanie Rod, Sonja Schadler, Anna Schaffer , Lena
Stöckelle, Nicolle Trojak, Gabi Tunjic

Mezzo/Alt

Marie Sophie Bauder, Magdalena Bill, Diana Budin, Anna Catany, Daniela
Djurcic, Christina Fortaz, Marie Therese Hennebach, Marlene Hollaus,
Sonja Kunz , Sarah Kropiunik, Ines Modiz, Julia Mühlberger, Beate Nening,
Verena Rupp, Angela Scheiber, Sonja Schmidt, Marlene Schüleín, Lea
Stilller, Rebecca Stocker, Sarah Strehl, Sophie Strunk, Juliane Weselka,
Désirée Wöhrer, Anita Zareie

Tenor

Jakob Eppensteiner, Erwin Li, Konstantin Lux, Clemens Weselka, Gerhard
Pöhl (Lehrkraft)

Bass

Martin Egeyd, Raphael Krachler, Florian Linke, Leander Schlarmann, Elias Theil, Christian Woltron